

Montag, **18.02.2013**, 20 Uhr
Besetzte Gerhart-Hauptmann-Schule

Reichenberger Str. 131
Ecke Ohlauer Str., Kreuzberg

„Alles unter Kontrolle?“

Veranstaltung: Europäische Migrationsabwehr:
Frontex, Dublin 3, Polizeikongress...

Referenten: *Borderline Europe + Out of Control*
+ No Lager Frankfurt

Am 19./20. Februar tagt in Berlin der Europäische Polizeikongress mit hunderten Sicherheitsexpert_innen aus den EU-Mitgliedsstaaten. Die jährliche Vernetzung der „Praktiker_innen“ ist Ausdruck einer **europäisierten Sicherheitspolitik nach innen und außen**. Grenzüberschreitende Polizeistrukturen, gemeinsame Manöver und Datenbanken ergeben ein Netz immer enger werdender Überwachung und Kontrolle.

Die militarisierte EU-Grenzsicherung kostet jährlich unzähligen Flüchtlingen das Leben. Was für die einen „Sicherheit“ ist, bedeutet für andere Abschreckung, Repression und die Fortführung kolonialer Herrschaftsverhältnisse.

Nicht nur an den Außengrenzen ist das EU-Grenzregime aktiv. Vielmehr sorgen unterschiedliche zwischenstaatliche Verträge dafür, dass Flüchtlinge, innerhalb der EU hin- und hergeschoben werden. **Aktuell sind weitere Reformen als sog. „Dublin III“-Verordnung geplant**, bei der das deutsche Innenministerium eine entscheidende Position einnimmt.

Wir wollen bei der Veranstaltung einerseits auf die unterschiedlichen Interessen bei den Verhandlungen zu Dublin III eingehen und andererseits einen Überblick über die europäische Grenzschutzagentur Frontex bieten.

Außerdem: 19.02.2013 Kundgebung „No nation, no border! Fight law and order! Gegen europäisches Migrationsregime und institutionellen Rassismus“ beim Polizeikongress, um 16.30 Uhr am Alexanderplatz.

Bündnis gegen Lager Berlin/Brandenburg
www.bglbb.blogspot.de

